

Deutschland: Inflation steigt nach Ende des Tankrabatts deutlich an

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
VPI M/M, vorl.	0,8%	0,7%	-0,3%
VPI Y/Y, vorl.	2,8%	2,7%	2,3%
HVPI M/M, vorl.	0,9%	0,8%	-0,2%
HVPI Y/Y, vorl.	2,8%	2,8%	2,4%

Quelle: Destatis, Bloomberg, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Der Inflationsdruck hat sich in Deutschland im abgelaufenen Monat erwartungsgemäß wieder beschleunigt. Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamts erhöhte sich die Jahresrate des Verbraucherpreisindex auf 2,8% Y/Y. Gegenüber dem Vormonat legte das Preisniveau um 0,8% M/M zu. Ähnlich ausgeprägt fiel der Anstieg bei dem für europäische Zwecke harmonisierten Verbraucherpreisindex aus (von 2,4% Y/Y auf 2,8% Y/Y bei einer Monatsrate von 0,9% M/M).
- // Die wichtigsten Gründe für diese Entwicklung sind schnell ausgemacht. Zum einen war der Tankrabbatt, der eine deutliche preisermäßigende Wirkung an den Zapfsäulen hatte, befristet bis Ende Juni. Mit dem Monatswechsel lief dieser Effekt somit aus und hat zu einem Rückprall der Kraftstoffpreise geführt. Zugleich haben die jüngsten Spannungen im Nahen Osten dazu geführt, dass die zwischenzeitlich deutlich gesunkenen Energiepreise zuletzt wieder angezogen haben.
- // Diese Entwicklungen spiegeln sich in den Preisen für Energie. Nachdem im Juni die Energiepreise nur noch um 3,4% Y/Y gestiegen waren, sprang die Jahresrate im Juli wieder auf 8,3% Y/Y. Damit liegt die Preisdynamik wieder sehr deutlich über der allgemeinen Teuerungsrate, die Jahresrate bleibt aber immerhin unter dem zwischenzeitlichen Höchstwert aus dem April, als die Energiepreise gegenüber dem Vorjahr zweistellig zugelegt hatten. Bei Nahrungsmitteln hält die geringe Preisdynamik der Vormonate mit unveränderten 0,4% Y/Y im Juli an. Die Kernrate ex Nahrungsmittel und Energie ging zudem im Juni leicht auf 2,4% Y/Y zurück. Hierzu hat beigetragen, dass sich die Dynamik der Dienstleistungspreise mit 2,9% Y/Y zumindest etwas geringer als in den Vormonaten darstellt.
- // Auf europäischer Ebene liegen darüber hinaus bislang nur einzelne nationale Daten zur Inflationsentwicklung vor. Ähnlich wie in Deutschland erhöhte sich der Inflationsdruck in Spanien etwas stärker als erwartet. Mit einer Inflationsrate von 3,8% Y/Y fällt die Zielverfehlung auf der iberischen Halbinsel noch deutlicher aus als in Deutschland. In Belgien kletterte die VPI-Jahresrate ebenfalls an und liegt nun bei 3,6% Y/Y, während in Irland ein minimaler Rückgang der HVPI-Rate auf einen jedoch immer noch deutlich erhöhten Wert von 3,1% Y/Y zu verzeichnen war. Insgesamt fehlen damit noch wichtige Schwergewichte wie Italien und Frankreich, allerdings bestätigen die bisher veröffentlichten nationalen Preisdaten unsere Erwartung eines leichten Anstiegs der Inflationsrate im Euroraum. Die Schnellschätzung hierzu veröffentlicht Eurostat morgen Vormittag.
- // Die Inflationsrisiken bleiben hoch, was durch das wiederholte Aufflammen der kriegerischen Auseinandersetzungen im Irankonflikt zuletzt noch einmal bestätigt wurde. Zwar lassen sich bislang keine Hinweise für nachgelagerte Preiseffekte oder gar Zweitrundeneffekte finden. Andererseits steigt dieses Risiko mit der Dauer des Irankonflikts und der Belastungen für Energiepreise und den internationalen Handel. Die EZB dürfte sich in ihrer vorsichtigen Haltung bestätigt sehen und zugleich durch die zuletzt sehr soliden Konjunkturdaten derzeit keine ernsthaften Hindernisse für zumindest eine weitere Zinserhöhung sehen. Wir gehen weiter davon aus, dass die Währungshüter bereits im September noch einmal nachlegen dürften.

Fazit

Analyst:

Christian Lips
Chefvolkswirt
+49 (0)511 361-2980
+49 (0)172 735 1531
christian.lips@nordlb.de

- // Die Teuerung hat sich in Deutschland im abgelaufenen Monat erwartungsgemäß mit dem Wegfall des Tankrabatts wieder deutlich erhöht. Im Juli kletterte die Inflationsrate auf 2,8% Y/Y. Vor allem die Energiekomponente trug hierzu bei (8,3% Y/Y). Neben dem Auslaufen des Tankrabatts kam erschwerend hinzu, dass die Energiepreise durch die erneute Eskalation im Irankonflikt im Verlauf des Julis wieder deutlich angezogen haben. Die Kernrate sinkt leicht auf 2,4% Y/Y dank einer etwas niedrigeren Dienstleistungspreis-inflation (2,9% Y/Y). Vor dem Hintergrund des ungelösten Irankonflikts, höherer Inflation und solider Konjunkturdaten deutet aktuell viel auf eine weitere Zinserhöhung der EZB im September.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 30. Juli 2026, 16:18 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum